

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 89 (1971)
Heft: 121

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Guinness Mahon (Zürich) AG, Zürich

Bilanz per 28. Februar 1971

Aktiven Passiven

Table with 2 columns: Aktiven and Passiven. Aktiven includes Kassa und Postcheckguthaben, Bankkreditoren auf Sicht, Wechsel, etc. Passiven includes Bankkreditoren auf Sicht, Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht, etc. Total Aktiven: 5 105 325.23, Total Passiven: 5 105 325.23.

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

über die Taxen im internationalen Postverkehr (Vom 12. Mai 1971)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 2 des Bundesbeschlusses vom 27. Januar 1971 über die Genehmigung des Zusatzprotokolls zur Satzung des Weltpostvereins sowie der übrigen am 16. Weltpostkongress in Tokio abgeschlossenen Verträge, beschliesst:

Art. 1. Die Taxen im internationalen Postverkehr werden wie folgt festgesetzt:

- a) Briefpost
0.60 Franken für einen Brief bis 20 g nach Ländern, die nicht zur CEPT (Europäische Konferenz der Post- und Fernmeldeverwaltungen) gehören
0.40 Franken für einen Brief bis 20 g nach Ländern, die zur CEPT gehören
1.10 Franken für einen Brief über 20 g bis 50 g
1.40 Franken für einen Brief über 50 g bis 100 g
3.20 Franken für einen Brief über 100 g bis 250 g
6.— Franken für einen Brief über 250 g bis 500 g
10.— Franken für einen Brief über 500 g bis 1000 g
16.— Franken für einen Brief über 1000 g bis 2000 g
0.40 Franken für eine Postkarte nach Ländern, die nicht zur CEPT gehören
0.30 Franken für eine Postkarte nach Ländern, die zur CEPT gehören
0.30 Franken für eine Drucksache bis 20 g
0.40 Franken für eine Drucksache über 20 g bis 50 g
0.50 Franken für eine Drucksache über 50 g bis 100 g
0.80 Franken für eine Drucksache über 100 g bis 250 g
1.40 Franken für eine Drucksache über 250 g bis 500 g
2.40 Franken für eine Drucksache über 500 g bis 1000 g
4.00 Franken für eine Drucksache über 1000 g bis 2000 g
2.00 Franken für je weitere 1000 g
2.00 Franken für je 1000 g für einen unmittelbar an den Empfänger adressierten Drucksachensack
0.60 Franken für ein Päckchen bis 100 g
1.20 Franken für ein Päckchen über 100 g bis 250 g
2.— Franken für ein Päckchen über 250 g bis 500 g
3.60 Franken für ein Päckchen über 500 g bis 1000 g
1.50 Franken für Eilzustellung
7.50 Franken für Eilzustellung eines unmittelbar an den Empfänger adressierten Drucksachensacks
2.— Franken für ein Rückzugs- oder Adressänderungsbegehren
1.— Franken für die Verzollung einer Sendung
1.— Franken für eine tax- und gebührenfrei auszuhändigende Sendung
2.— Franken für eine tax- und gebührenfrei auszuhändigende Sendung, wenn der Absender dies erst nach der Aufgabe verlangt
1.— Franken für eine Nachfrage oder ein Auskunftsbegehren
0.70 Franken für das Einschreiben
3.50 Franken für das Einschreiben eines unmittelbar an den Empfänger adressierten Drucksachensacks
0.60 Franken für einen Rückschein
1.— Franken für einen nachträglich verlangten Rückschein
0.50 Franken für die eigenhändige Zustellung einer Einschreibensendung
2.— Franken für eine Postausweiskarte
0.90 Franken für einen internationalen Antwortschein

- b) Abbonierte Zeitungen
100 Rappen für das Abonnement
12 Rappen für eine Zeitung bis 20 g
16 Rappen für eine Zeitung über 20 g bis 50 g
18 Rappen für eine Zeitung über 50 g bis 75 g
20 Rappen für eine Zeitung über 75 g bis 100 g
4 Rappen für je weitere 50 g

- c) Wertbriefe und Wertschachteln
für Wertbriefe:
Taxe eines Einschreibebriefes, zuzüglich 60 Rappen je 300 Franken Wertangabe
für Wertschachteln:
40 Rappen je 50 g, jedoch mindestens 200 Rappen, zuzüglich Einschreibtaxe, zuzüglich 60 Rappen je 300 Franken Wertangabe,

- d) Postpakete
Als schweizerische Landtaxanteile für abgehende und ankommende Pakete:
1.60 Franken für Pakete bis 1 kg
2.— Franken für Pakete über 1 kg bis 3 kg
2.60 Franken für Pakete über 3 kg bis 5 kg
4.70 Franken für Pakete über 5 kg bis 10 kg
7.— Franken für Pakete über 10 kg bis 15 kg
8.80 Franken für Pakete über 15 kg bis 20 kg
Die vom Absender zu zahlenden Taxen werden von den PTT-Betrieben auf Grund der schweizerischen und der dem Ausland zu vergütenden Taxanteile berechnet.
2.20 Franken für Eilzustellung
1.— Franken für ein tax- und gebührenfrei auszuhändigendes Paket
2.— Franken für die nachträglich verlangte tax- und gebührenfrei Aushändigung eines Paketes
0.60 Franken für je 300 Franken Wertangabe
1.— Franken für die Verzollung eines Postpaketes
0.80 Franken für eine Unzustellbarkeitsmeldung

- 1.40 Franken für die Wiederverpackung eines Paketes
0.80 Franken für eine Einschiffungsmeldung
2.— Franken für ein Rückzugs- oder Adressänderungsbegehren
e) Postanweisungen
1.— Franken bis 20 Franken
1.40 Franken über 20 Franken bis 100 Franken
1.80 Franken über 100 Franken bis 200 Franken
2.20 Franken über 200 Franken bis 300 Franken
2.60 Franken über 300 Franken bis 400 Franken
3.— Franken über 400 Franken bis 500 Franken
5.— Franken über 500 Franken bis 1000 Franken
7.— Franken über 1000 Franken bis 1500 Franken
9.— Franken über 1500 Franken bis 2000 Franken
11.— Franken über 2000 Franken bis 2500 Franken
12.— Franken über 2500 Franken bis 3000 Franken
13.— Franken über 3000 Franken bis 3500 Franken

- f) Internationale Einzahlungsscheine
0.60 Franken bis 20 Franken
0.80 Franken über 20 Franken bis 100 Franken
1.— Franken über 100 Franken bis 200 Franken
1.20 Franken über 200 Franken bis 300 Franken
1.40 Franken über 300 Franken bis 400 Franken
1.60 Franken über 400 Franken bis 500 Franken
2.50 Franken über 500 Franken bis 1000 Franken
0.50 Franken je weitere 500 Franken

- g) Reise-Postgutscheine
30 Rappen je Gutschein der ersten Wertstufe
50 Rappen je Gutschein der zweiten Wertstufe
80 Rappen je Gutschein der dritten Wertstufe
150 Rappen für jedes Gutscheinheft

- h) Postüberweisungen
30 Rappen bis 300 Franken
5 Rappen je weitere 50 Franken oder Bruchteil davon, jedoch höchstens 3.— Franken
50 Rappen für telegraphische Uebermittlung

- i) Nachnahmen
Bei Uebermittlung des Betrages mit Postanweisung:
2.— Franken bis 100 Franken
2.50 Franken über 100 Franken bis 200 Franken
3.— Franken über 200 Franken bis 300 Franken
3.50 Franken über 300 Franken bis 400 Franken
4.— Franken über 400 Franken bis 500 Franken
2.— Franken je weitere 500 Franken

Wenn der Betrag auf eine Postcheckrechnung im Bestimmungsland einbezahlt wird: 0.40 Franken.

Art. 2. Eine Ermässigung der Drucksachentaxe um 50 Prozent wird für die nachstehend aufgeführten Drucksachen unter folgenden Bedingungen gewährt:
a) für im Inland gedruckte und erscheinende abonnierte Zeitungen und Zeitschriften, die den Bestimmungen der Artikel 58-61 der Vollziehungsverordnung I zum Bundesgesetz betreffend den Postverkehr entsprechen und vom Verleger aufgegeben werden;
b) für Bücher und Broschüren, Musikalien und geographische Karten, die abgesehen vom Aufdruck auf dem Umschlag und den Schutzblättern keinerlei Anzeigen oder Werbetexte enthalten.

Von der Ermässigung ausgeschlossen sind - ohne Rücksicht auf die Regelmässigkeit des Erscheinens - geschäftliche Drucksachen, wie Warenverzeichnisse, Geschäftsanzeigen (Prospekte), Preislisten usw. Ebenso sind Veröffentlichungen von der Ermässigung ausgeschlossen, deren Inhalt hauptsächlich der Empfehlung von Industrie- und Handelsfirmen oder Geschäftszwecken dient oder die von solchen Firmen selbst oder in deren Auftrag herausgegeben werden.

Drucksachen zur ermässigten Taxe müssen nach Anleitung der PTT-Betriebe verpackt und geordnet sein.
Im Vervielfältigungsverfahren hergestellte Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Broschüren, Musikalien und geographische Karten sind zur ermässigten Drucksachentaxe nicht zugelassen.

Art. 3. Auf dem Luftweg zu befördernde Briefpostsendungen unterliegen den Luftpost-Gesamtaxen.
Die schweizerischen PTT-Betriebe teilen die Ueberseegebiete unter Zugrundelegung der jeweiligen Selbstkosten für die Beförderung auf dem Luftweg in vier Taxgruppen ein.
Die Luftpost-Gesamtaxen werden wie folgt festgesetzt:

Table with 2 columns: Destination (Europa, Übersee) and Tax (Briefe, Postkarten, Aerogramme). Tax rates vary by destination and type of communication.

Table with 2 columns: Destination (Europa, Übersee) and Tax (Drucksachen, Zeitungen). Tax rates vary by destination and type of communication.

Drucksachen zur ermässigten Taxe gemäss Artikel 2 Buchstabe a: gleiche Taxe wie für Zeitungen (s. unten)
Drucksachen zur ermässigten Taxe gemäss Artikel 2 Buchstabe b: gleiche Taxe wie für Drucksachen

Päckchen: gleiche Taxe wie für Drucksachen, mindestens aber 60 Rappen.
Zeitungen (für jedes Exemplar):
Europa = 15 Rappen bis 20 g
Übersee = 5 Rappen für je weitere 20 g

Table with 2 columns: Destination (Europa, Übersee) and Tax (Gruppen A, B, C, D). Tax rates vary by destination and group.

Wertschachteln: gleiche Taxe wie für Briefe, mindestens aber 200 Rappen.

Rückscheine, Rückzugs- oder Adressänderungsbegehren, Frankozettel, Nachforschungsbegehren, Postanweisungen, Einzahlungsscheine und Nachnahmepostanweisungen werden ohne Luftpostzuschlag übermittelt. Für die Rücksendung auf dem Luftweg aus Uebersee eines Rückscheines, eines Rückzugs- oder Adressänderungsformulars oder einer Nachnahmepostanweisung wird bei der Aufgabe eine Taxe von 20 Rappen erhoben.

Postpakete: Die PTT-Betriebe setzen die Taxen für die Beförderung von Postpaketen auf dem Luftweg fest.

Art. 4. Der Bundesratsbeschluss vom 17. Dezember 1965 über die Taxen und Gebühren im internationalen Postverkehr wird aufgehoben.

Art. 5. Zeitungen und Zeitschriften, die weniger als vierteljährlich einmal erscheinen oder deren Textteil im Durchschnitt weniger als ein Viertel des Umfanges umfasst, die jedoch bisher zur ermässigten Drucksachentaxe zulässig waren, können noch bis zum 31. Dezember 1971 zur neuen ermässigten Taxe versandt werden.

Art. 6. Die PTT-Betriebe veröffentlichen die Verkehrsvorschriften, die sich aus den am XVI. Weltpostkongress in Tokio vereinbarten Akten und dem vorliegenden Beschluss ergeben.

Art. 7. Dieser Beschluss tritt am 1. Juli 1971 in Kraft.

Auslandspostüberweisungsdienst Service international des virements postaux

Unverbindliche Umrechnungskurse ab 27. Mai 1971 Cours de conversion sans engagement, dès le 27 mai 1971

Table with 3 columns: Country (Algerien/Algérie, Belgien/Luxemburg, etc.), Unit (100 Dinars, 100 Fr. belg., etc.), and Rate (Fr. 83.85, Fr. 8.28, etc.).



**Burroughs
International Company**
Wilmington, Delaware, USA

6 1/2 %

Anleihe 1971—85 von Sfr. 60 000 000

mit Solidarbürgschaft der
Burroughs Corporation, Detroit, Michigan, USA

Der Erlös der Anleihe ist für die allgemeine Geschäftstätigkeit und die Konsolidierung kurzfristiger Verbindlichkeiten bestimmt.

Anleihebedingungen

Laufzeit: längstens 14 Jahre

Titel: Inhaberbilligungen von Sfr. 1000 und Sfr. 5000

Kotierung: an den Börsen von Basel, Zürich, Genf, Bern und Lausanne

100 %

**Emissionspreis
netto**

Zeichnungsfrist vom 27. Mai bis 2. Juni 1971, mittags

Prospekte und Zeichnungsscheine stehen bei den Banken zur Verfügung.

Schweizerischer Bankverein

Schweizerische Kreditanstalt	Schweizerische Bankgesellschaft
Bank Leu AG	Schweizerische Volksbank
Vereinigung der Genfer Privatbankiers	A. Sarasin & Cie.
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft	Gruppe Zürcher Privatbankiers

Investment Holding GmbH, Bern

Einladung zur ordentlichen Gesellschafterversammlung

auf Montag, 28. Juni 1971, 10 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Kramgasse 33, Bern.

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Gesellschafterversammlung.
2. Geschäftsbericht.
3. Genehmigung der Bilanz und Jahresrechnung 1970 sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Entlastung der Geschäftsführer.
5. Verschiedenes.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf.

Investment Holding GmbH
Die Geschäftsleitung

CANON halbiert Volumen und Gewicht

Breite 23,4 cm Tiefe 24,5 cm Höhe 6,9 cm



Jawohl halbiert — Ihre neue CANON Canola L 121 beansprucht weniger Platz als ein Briefbogen, wiegt noch ganze 2,2 kg und ist an Eleganz kaum zu überbieten!

CANON begnügt sich aber nicht mit einer augenfälligen Miniaturisierung. Die Leistung der neuen L 121 wurde wesentlich erhöht: 4 Operationen, Speicher mit individueller Eingabe, konstanter Faktor, Speicherfotoschleife, Rückholaste, Auf- und Abbründung, Minusanzeiger

und Wahlschalter für 6 verschiedene Kommaeinstellen. Ihr Preis — Fr. 2690 — Das Modell L 120 ohne Speicher kostet sogar nur Fr. 1980 —

An den charakteristischen Merkmalen der CANON Elektronenrechner wurde nichts geändert. Auch das Modell L 121 verfügt über freistehende Resultattasten — als Voraussetzung für sichere Bedienung. Die roten gefüllten Leuchtziffern sind besonders augenschonend und dank der gewohnten Form klar lesbar.

Die CANON Canola L 121 ist das aussergewöhnlichste Produkt auf dem Elektronenrechnermarkt. Anlässlich einer unverbindlichen Demonstration werden wir Ihnen den Beweis erbringen. Wir erwarten gerne Ihren Anruf.

Canon Canola L121

Generalvertretung für die Schweiz:

Robert Gubler AG Büromaschinen Stauffacherstr. 104

8026 Zürich Telefon 051 25 03 50

CANON CANOLA-Exklusivvertreter: Arbon: E. Witzig AG 071/46 16 86. Baden und Kt. Aargau: W. Hurri AG, 056/2 74 30. Basel: Otto Handschin 061/22 21 21. Bellinzona: Lino Dolina 092/5 16 16. Bern: Muggli + Co. 031/25 23 33. Biel: Hofer Büromaschinen 032/2 53 14. Chur: Bürotechnik Chur AG 081/22 47 67. Fribourg: G. Zamoling 037/2 89 62. Frauenfeld: E. Witzig AG 054/7 18 22. Genf: Naville & Cie SA 022/31 69 20. Glarus: Zweifel + Co. 058/5 16 92. Langenthal: Oswald Meier + Co. 063/2 07 92. Lausanne: Hermès SA 021/22 22 22. Lugano: Lino Dolina 091/3 67 37. Luzern: Lötscher AG 041/23 20 22. Martigny: M. Gaillard & fils SA 026/2 21 58. Neuchâtel: «ORMA» Ed. Feuz 038/33 14 15. Schaffhausen: E. Witzig AG 053/5 44 54. St. Gallen: H. Birmele & Co 071/22 62 20. Thun: W. Krebsler + Co. 033/2 20 48. Wettingen: E. Witzig AG 072/5 07 67. Zug: J. Wickart, Büroorganisation AG 042/21 12 26. Zürich: Robert Gubler AG 051/25 03 50

Baumgartner Papiers SA, Lausanne

Augmentation de capital 1971

L'assemblée générale des actionnaires du 26 mai 1971 de Baumgartner Papiers SA a décidé d'augmenter son capital-actions de Fr. 2 000 000.— pour le porter de Fr. 5 000 000.— à Fr. 7 000 000.— par l'émission de

2000 actions nouvelles nominatives de Fr. 1000.— nominal chacune

créées jouissance 1^{er} juillet 1971, soit demi-dividende pour l'exercice 1971. La cotation des actions nouvelles sera demandée à la bourse de Lausanne. La Banque Cantonale Vaudoise a souscrit et entièrement libéré pour le jour de l'assemblée générale du 26 mai 1971 les 2000 actions nouvelles nominatives Baumgartner Papiers SA de Fr. 1000.— nominal chacune.

Elle les offre en souscription aux actionnaires actuels

du 27 mai au 10 juin 1971, à midi

aux conditions suivantes:

- 1^o Le prix de souscription est fixé à Fr. 1500.— net par action nouvelle de Fr. 1000.— nominal. Le timbre fédéral d'émission est à la charge de la société.
- 2^o Cinq actions anciennes nominatives de Fr. 1000.— nominal donnent le droit de souscrire à deux actions nouvelles nominatives de Fr. 1000.— nominal.
- 3^o Le droit de souscription s'exerce contre remise du coupon N° 13 et du bulletin de souscription prévu à cet effet.
- 4^o La libération des actions nouvelles devra s'effectuer jusqu'au 30 juin 1971 au plus tard.
- 5^o Les souscriptions sont reçues sans frais par le siège, les succursales et agences de

la Banque Cantonale Vaudoise
la Caisse d'Epargne et de Crédit

qui serviront volontiers d'intermédiaires pour l'achat et la vente des droits de souscription.

Le 26 mai 1971

Banque Cantonale Vaudoise

Notton SA, Roveredo (GR)

Convocazione di azionisti

Gli azionisti della Notton SA, Roveredo (Grigioni), sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno di venerdì 25 giugno 1971, alle ore 16.00, negli uffici della Fiduciaria Tanner SA, Via Ciseri 2, Lugano, per deliberare sul seguente ordine del giorno:

- 1^o Relazione dell'amministrazione e presentazione dei conti dell'esercizio 1970.
- 2^o Relazione dell'ufficio di revisione.
- 3^o Approvazione dei conti e scarico all'amministrazione.
- 4^o Nomine statutarie.
- 5^o Eventuali.

Per essere ammessi all'assemblea i Signori azionisti dovranno presentare i certificati azionari.

La relazione dell'amministrazione e dell'ufficio di revisione, nonché il bilancio ed il conto perdite e profitti chiusi al 31 dicembre 1970, sono a disposizione degli azionisti a contare dal giorno 5 giugno 1971, presso l'amministratore unico, Ing. Dipl. ETH Enrico B. Krumholz, 6816 Bissone.

Roveredo (Grigioni), 27 maggio 1971

L'amministratore unico

Télécabine Col des Mosses-Pic Chaussy SA

Dans son assemblée générale du 7 mai 1971, la société a décidé que le coupon N° 10 d'action donne droit, sur présentation à la caisse du télécabine aux Mosses, à une réduction de Fr. 5.— sur les billets et abonnements de l'entreprise. L'exercice de ce droit prendra fin à la date de la prochaine assemblée générale ordinaire.

Kleinpakete waren Kleinpakete! Jetzt gibt es Documento!



Der neue Briefumschlag Samson Documento von Elco hat das Rennen gewonnen und das Kleinpaket verdrängt. Elco Samson Documento mit Seitenfalten und anschießbarer Bodenklappe ist eine Versandhülle, die vielseitigem Bedarf entgegenkommt. Hergestellt aus extra zähem Kraft-

papier ist dieser Briefumschlag imstande, Material bis zu 20 mm Dicke, wie Dokumente, Pläne, Akten,

Preislisten, Broschüren, Kataloge und vieles mehr, aufzunehmen. Die Zukunft gehört Elco Samson Documento.

Dank maschineller Fertigung günstige

Preise. Verlangen Sie Muster und testen

Sie den Briefumschlag für voluminöse Post.

Formate: C5, B5, C4, B4.



Elco Papier AG.
vorm. J. G. Liechli & Cie.
Briefumschlag-
und Ausstattungsfabrik
4122 Neuallschwil/BL

Senden Sie uns bitte Ihre Dokumentation über Elco Samson Documento. SHB

Frau/Fräulein/Herr _____ in Firma _____

Adresse _____ Datum _____

Seiga Glarus

Einladung zur 41. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 10. Juni 1971, vormittags 11.45 Uhr, im Bureau der Stroppe AG, Turgi.

Traktanden:

1. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 1970 nach Anhören des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Décharge an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Diverses.

Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht des Verwaltungsrates mit den Anträgen über die Verwendung des Jahresergebnisses liegen ab 31. Mai am Sitze der Gesellschaft in Glarus zur Einsicht auf.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens drei Tage vor der Generalversammlung bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich zu deponieren. Gegen Vorweisung der Depotkarte wird ihnen eine Ausweiskarte ausgehändigt.

Glarus, den 14. Mai 1971

Der Verwaltungsrat

Busbetrieb Solothurn und Umgebung

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 9. Juni 1971, um 16.15 Uhr, im Restaurant Sonne in Horriwil.

Traktanden:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz pro 1970.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für die Geschäftsjahre 1971-1973.
5. Mitteilungen.

Die Zutrittskarten werden den Aktionären per Post zugestellt. Sie berechnen zur freien Fahrt in allen Kursen des BSU am Mittwoch, den 9. Juni 1971, ab 14.00 Uhr bis Betriebsschluss.

Die Jahresrechnung des BSU pro 1970, der Geschäftsbericht sowie der Revisorenbericht sind vom 28. Mai 1971 bis 9. Juni 1971 beim Sitz der Gesellschaft, Zuchwilerstrasse 41 in Solothurn, zur Einsichtnahme aufgelegt.

Solothurn, den 27. Mai 1971

Für den Verwaltungsrat
Der Präsident: Dr. W. von Arx

Schweizerische Automaten-Gesellschaft AG, Bern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, den 9. Juni 1971, nachmittags 17 Uhr, im Café Rudolf, Laupenstrasse 1, Bern.

Traktanden:

1. Protokoll vom 29. Mai 1970.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung per 31. Dezember 1970, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Statuten-Revision.
7. Diverses.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen von heute an im Büro der Gesellschaft, Kramgasse 52, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Vom Datum der Einladung zur Generalversammlung an bis zu dem auf diese folgenden Arbeitstag werden Eintragungen im Aktienbuch nicht vorgenommen (Art. 4 der Statuten).

Der Verwaltungsrat

Télesiège Ste-Croix-Les Avattes SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le **lundi 14 juin 1971, à 20 h. 15**, au Restaurant du Cercle à Ste-Croix en

assemblée générale ordinaire

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le conseil d'administration

Legal & General Assurance Society Limited

Certificats au porteur d'actions

Le recouppement se fera par échange de titres, lesquels pourront être présentés dès ce jour, auprès de Messieurs Ferrier Lullin & Cie à Genève, pour l'échange contre de nouveaux titres. Il sera perçu un montant de Fr. 2.50 par certificat de 25 actions, afin de couvrir les frais d'échange. Aux établissements signataires de la Convention IX, nous accorderons une ristourne de Fr. 0.50 par certificat.

Ferrier Lullin & Co

Legal & General Assurance Society Limited

Avis de paiement du coupon N° 24 des certificats au porteur émis en Suisse

La société a mis en paiement en Grande-Bretagne le 20 mai 1971, sur ses actions ordinaires, un dividende final pour l'exercice 1970 de P 4,3 plus un dividende spécial de P 1,1 soit P 5,4 au total, sous déduction de l'impôt britannique à la source de 38,75%. En vertu de la convention entre la Suisse et la Grande-Bretagne en vue d'éviter les doubles impositions, les bénéficiaires domiciliés en Suisse pourront demander le remboursement de l'impôt excédant 15% soit 23,75% (P 1,2825 par action). Les actions de la société sont traitées ex-dividende depuis le 19 avril 1971.

En conséquence, le coupon N° 24 des certificats au porteur émis en Suisse par la Société Nominée de Genève est payable à nos caisses depuis le 25 mai 1971 à raison de

Fr. 0,3142 net par action,

soit la contrevaletur de P 3,3075 net au cours de 9,82 moins les frais d'encaissement.

Genève, le 25 mai 1971

Ferrier Lullin & Cie
Hentsch & Cie

Lombard Odier & Cie
Pictet & Cie

Eurofima

Europäische Gesellschaft für die Finanzierung von Eisenbahnmateriale

Basel

Bekanntmachung über die Auslosung von 5½% DM-Teilschuldverschreibungen von 1964

Die Auslosung der per 1. August 1971 fälligen Tilgungsrate ist am 22. April 1971 in Frankfurt erfolgt. Es wurden gezogen die Stücknummern:

8305-9000 zu je nom. DM 500.—,
33001-35000 zu je nom. DM 1000.—,
38601-38900 zu je nom. DM 5000.—.

Die ausgelosten Teilschuldverschreibungen werden vom 1. August 1971 an zum Nennwert eingelöst. Die Stücke sind mit den Coupons per 1. August 1972 und folgende bei einer offiziellen Zahlstelle einzureichen. Die Verzinsung der ausgelosten Teilschuldverschreibungen endet mit dem Fälligkeitstage.

Basel, den 24. Mai 1971

Eurofima
Europäische Gesellschaft für die Finanzierung von
Eisenbahnmateriale

Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 24. Mai 1971 hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1970 eine Dividende von Fr. 30.— auszurichten. Es gelangt daher Coupon Nr. 19 unserer Aktien nach Abzug von 30% Steuern mit

Fr. 21.— netto

vom 25. Mai 1971 an, spesenfrei, bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur zur Einlösung.

Winterthur, 25. Mai 1971

Durch Ihre guten Kenntnisse im Grundbuchwesen und Ihre Aufgeschlossenheit sind Sie geeignet, als

Stellvertreter unseres Kreditchefs

Umgang mit unserer Kundschaft zu pflegen und Ihre Erfahrungen im aktiven Bankgeschäft anzuwenden.

Als Privatbank mittlerer Grösse auf dem Platz Zürich legen wir Wert auf persönliche Dienstleistung.

Sind Sie interessiert, innerhalb unseres jungen Teams mitzuarbeiten, richten Sie bitte Ihre Kurzofferte unter Chiffre 44-22464 an Publicitas AG, 8021 Zürich.

Aufforderung — Sommation

Es werden folgende von den nachstehenden Niederlassungen der Schweiz. Volksbank ausgegebene Forderungsrundkunden vermisst:

Les titres émis par les sièges de la Banque Populaire Suisse désignés ci-après ont été égarés:

Sparheft Nr. 352682, der Niederlassung Bern
Sparheft Nr. 221405, der Niederlassung Bern
Sparheft Nr. 280218, der Niederlassung Bern
Sparheft Nr. 81961, der Niederlassung Bern
Sparhefte Nrn. 301675/76/77, der Niederlassung Bern
Sparheft Nr. 25321, der Niederlassung Luzern
Sparheft Nr. 44341, der Niederlassung Luzern
Sparheft Nr. 56748, der Niederlassung Luzern
Sparheft Nr. 57721, der Niederlassung Luzern
Sparheft Nr. 11243, der Niederlassung Wetzikon
Livret d'épargne N° 20866 du siège de Moutier

Die allfälligen Inhaber werden hiermit aufgefordert, diese Urkunden innert 6 Monaten vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreffenden Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls sie gemäss Art. 90 OR entkräftet werden.

Les détenteurs éventuels de ces titres sont sommés de les présenter dans le délai de 6 mois au guichet des sièges entrant en ligne de compte, faute de quoi ils seront annulés conformément à l'art. 90 CO.

Bern, den 24. Mai 1971

Schweizerische Volksbank

Berne, le 24 mai 1971

Banque Populaire Suisse

Sicherheit

mit Standard Tresor

KASSENSCHRANK- + TRESORBAU
8008 Zürich, Beckenhofstr. 70, Tel. 051-28 63 33
Verlangen Sie unverbindlich die Unterlagen STK

Commerçant de langue française, actif, avec entree, dans la quarantaine, cherche

situation

indépendante avec responsabilités. Grande habitude des relations avec la clientèle romande (vente et voyage), des problèmes de marketing, des travaux de secrétariat et de la rédaction de textes publicitaires.

Bonne connaissance de l'allemand, notions d'anglais. Libre tout de suite. Ecrire sous chiffre N 03-352861 à Publicitas AG, 4001 Basel.

Conventionsfreie Frachten

Müller-Gysin AG.
Internationale Transports
4000 Basel 23
Telefon (061) 34 67 00 - Telex 62 172

Haben Sie Probleme mit der

EDV Ablage

dann wenden Sie sich an
Auto-Doppik Buchhaltung AG
2501 Biel, Bahnhofstrasse 6
Telefon (032) 2 40 29/38



8030 Zürich, Apollostrasse 5
Telefon (051) 34 50 32/33

Gesucht Fr. 2 500 000

zur Teilfinanzierung einer Grossüberbauung. Hypothekarische Sicherheiten, hoher Zins, Laufzeit nach Vereinbarung. Auch in Teilbeträgen.

Eilofferten unter Chiffre MD 2356 an Publicitas SA, 1211 Genf 3.

Kanton Basel-Landschaft

5³/₄% Ausgabe einer
Anleihe 1971-86 von Fr. 35 000 000

bestimmt zur Finanzierung von Schul-, Spital- und Strassenbauten sowie für Anlagen des Gewässerschutzes.

Anleihebedingungen

- Laufzeit:** längstens 15 Jahre
- Abschnitte:** Inhabertitel von Fr. 1000.-, Fr. 5000.- und Fr. 100 000.- mit Jahrescoupons per 15. Juni
- Kotierung:** Basler und Zürcher Börse

99% zuzüglich 0,60 % eidgenössischer Titelstempel.

Barzeichnungen werden in der Zeit vom 27. Mai bis 3. Juni 1971, mittags, von den Banken spesenfrei entgegengenommen, wo auch Prospekte und Zeichnungsschelte zur Verfügung stehen.

26. Mai 1971

Basellandschaftliche Kantonalbank

Verband Schweizerischer Kantonalbanken Kartell Schweizerischer Banken

Günstige Gelegenheit für Industrie und Unternehmer!

Zu verkaufen, zur sofortigen Ueberbauung oder auch als Kapitalanlage, an ausgezeichneter Verkehrsstrasse im Mittelland, je ca. 5 km vom schweiz. Autobahnkreuz (Egerkingen) und SBB-Knotenpunkt (Olten) entfernt (direkte Busverbindung nach Olten), bzw. je höchstens 60 km von Zürich, Basel, Biel, Bern, Luzern:

zirka 120 a Industrieland erschlossen (Elektrizität, Wasser, Kanalisation), flach, rechteckig (160 x 75 m), in rechtskräftiger Industriezone, an bestehender Industriestrasse, 900 m ohne Höhendifferenz bis SBB-Station. En bloc oder parzellenweise. Anschluss an SBB-Geleise möglich bei Zukauf von weiteren 245 a.

zirka 70 a Bauland für Wohnzwecke (z.B. Terrassenbauten) an leichter Südhanglage, sehr ruhig und sonnig, erschlossen, rechtskräftiger Zonenplan.

zirka 35 a Bauland am Waldrand für Herrschaftssitz sehr schöne, ruhige Lage, erschlossen, rechtskräftiger Zonenplan.

Keine Vermittlung. Interessenten erhalten gerne weitere Auskunft unter Chiffre 29-42375 an Publicitas AG, 4600 Olten.



Neuchâtel

A louer immédiatement à la rue de l'Ecluse

grands locaux commerciaux

soit 2 ateliers de 100 m². Grand bureau, hall de réception, locaux annexes, grande cave, nombreuses dépendances. Places de parc. Accès par camion. Peut très bien convenir pour petite industrie: ferblanterie-appareilleuse, serrurier, etc. Long bail avec inscription au registre foncier.

S'adresser à Imocom, Terreaux 9, 2000 Neuchâtel.

Impôt sur le chiffre d'affaires

Edition d'avril 1970

Brochure de 40 pages, prix: fr. 2.20 (frais compris). Versement préalable à notre compte de chèques postaux 30-520, Feuille officielle suisse du commerce, 3000 Berne.

GENERAL MOTORS SUISSE SA 2501 BIEL-BIENNE

CHEVROLET · PONTIAC · CADILLAC · BUICK · OLDSMOBILE
OPEL · VAUXHALL · BEDFORD · GM DIESEL · FRIGIDAIRE · TEREX



Möchten Sie ein

Fachmann

auf dem Gebiet des

Rechnungswesens

werden?

Wir bieten Ihnen Gelegenheit, sich in ein oder mehrere der nachstehenden Bereiche unseres modernen, nach neuesten Erkenntnissen aufgebauten Rechnungswesens einzuarbeiten:

- Versicherungen
- Betriebliches Rechnungswesen
- Kreditorenbuchhaltung
- Budget und Budgetkontrolle

Inhabern des KV-Diploms (oder gleichwertiger Auszeichnung) mit 2-3 Jahren Praxis und Englischkenntnissen garantieren wir bei Eignung einen entwicklungsreichen Arbeitsplatz. Unser grosszügiges Ausbildungsprogramm gibt Ihnen die Möglichkeit, sich auf Ihre weitere Karriere vorzubereiten.

Interessenten verlangen schriftlich oder telefonisch unser Bewerbungsformular. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme.

PERSONALABTEILUNG 032 2 61 61
DEPT. DU PERSONNEL 032 3 72 72

Pour un de nos clients exploitant une importante manufacture d'horlogerie à la Vallée de Joux (550 personnes), nous cherchons un

comptable

expérimenté pour son service financier.

Il est offert à une personne capable et dynamique - âge maximum 35 ans - d'assister le directeur du service dans ses fonctions comptables et administratives.

Il s'agit d'un travail varié pouvant convenir à une personne souhaitant trouver une situation stable, rémunérée selon les aptitudes du candidat.

Les offres sont à adresser, avec curriculum vitae et prétentions de salaire, à la Société Anonyme Fiduciaire Suisse, Avenue de la Gare 33, 1001 Lausanne (référence: 215.03).

Zu verkaufen

1 Ruf Intromat 50 und 54

sehr guter Zustand

Tel. (056) 6 48 08



Inserate erschliessen den Markt

Inserate im Schweizerischen Handelsamtsblatt

Bénéfice d'inventaire

Le Juge-Instructeur des districts de Martigny et Saint-Maurice, vu la demande de bénéfice d'inventaire déposée par Me Philippe Chastellain, avocat à Martigny, agissant pour les hoirs de

Maurice Gurtner

fils de Gustave Albert, né le 11 septembre 1924, décédé à Chardonne (Vaud) le 9 mai 1971, de dernier domicile à Martigny, invite tous les créanciers et les débiteurs de feu Maurice Gurtner, y compris les créanciers en vertu de cautionnement, à consigner leurs présentations et leurs dettes au Greffe du Tribunal de Martigny, dans un délai expirant le 30 juin 1971, à peine des conséquences légales. Les créanciers sont rendus attentifs aux conséquences du défaut de production (art. 590 CCS).

Martigny, le 24 mai 1971

J. M. Gross

Compagnie de Chemin de fer et d'Autobus Sierre-Montana-Crans (SMC)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

pour le mardi 22 juin 1971, à 15 h., à l'Hôtel Arnold à Sierre, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Présentation du rapport de gestion et des comptes 1970.
- 2° Rapport de l'office de contrôle.
- 3° Votations sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Décharge à l'administration et à l'office de contrôle.
- 5° Nomination de l'office de contrôle.
- 6° Divers.

Les actionnaires recevront ces prochains jours la convocation à l'assemblée générale, leur carte d'admission et le rapport de gestion.

Montana, le 27 mai 1971

Le conseil d'administration

In Utzenstorf (Linie Burgdorf-Solothurn) verkaufen wir

Mehrfamilienhaus

mit 8 komfortablen Wohnungen. Baujahr 69/70. Bruttorendite 6,4%. Verkaufspreis Fr. 550 000.-.

Weitere Auskünfte erteilt Chiffre 8270, Publicitas AG, 3400 Burgdorf.

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatschrift «Die Volkswirtschaft».



ELEKTRONEN-TISCHRECHNER



- * addiert, subtrahiert, multipliziert, dividiert
- * atemberaubend schnell und lautlos
- * zum sensationellen Einführungspreis: **Fr. 1595.-**

Der Fortschritt ist für alle da!

Niemand soll - niemand darf! - Ihnen an Genauigkeit und Schnelligkeit den Rang ablaufen! Elektronisches Rechnen ist heute so einfach - so billig - so betriebssicher, dass Sie jetzt einsteigen müssen: Für Chefs, Ingenieure, Architekten, Kalkulatoren, Einkäufer, für Handel, Gewerbe, Handwerk!

Fangen Sie mit dem CALCOMAT an!

Er kann alles, was Sie brauchen. Schon nach wenigen Minuten beherrschen Sie die vier Rechenoperationen. Aber auch schwierige Rechenprobleme und umfangreiche Kalkulationen lösen Sie jetzt spielend in Sekundenbruchteilen!

Bestseller in aller Welt!

Dieser Elektronen-Tischrechner wird von einer der grössten Computerfirmen Japans hergestellt (gegr. 1918, 1200 Angestellte) und in der Schweiz als «CALCOMAT BIEMANN» zu sensationellen Fr. 1595.- angeboten (in Deutschland DM 1795.-). 1 Jahr schriftl. Garantie, tadelloser Service, Gratisprobe, 6-12 Raten, 220 V. Grösse: 28x16x10 cm, 1,7 kg, hell/dunkelgrau.

Porträt eines Bestsellers:

Fr. 1595.-

Anzahlung 1/3, Rest 6-12 Monatsraten

Bei biemann geht die Rechnung auf!

- 12stellige Kapazität
- Dezimalstellenwähler 0,2,3 oder 4 Dez.
- Algebraische Logik
- Automatische Lösungen bei +/- / x / %
- Automatische Komma-Einstellung
- Lichtsignal bei Negativ-Saldo
- Anzeige bei Kapazitäts-Überlauf
- Augenschonende, gut lesbare Zahlen



«Hans Häberling, Kaufm. Zürich
CALCOMAT ist mir eine unschätzbare Hilfe. Grossrechen, problemlos, präzisionsbewusst und alles, was täglich am Rechenapparat anfallen muss.»
Ernst Hiltz, Ing.-Arch.-Büro Jenens:
«Ich könnte nicht mehr ohne CALCOMAT auskommen. Bei den heutigen Löhnen hat alles andere keinen Sinn. Er bewältigt spielend alle üblichen Operationen.»

8 Tage Gratis-Probe! biemann

Firma Fritz Biemann Nordstr. 20, 8035 Zürich Tel. 01/26 65 15/20 und 60 11 77

Senden Sie mir franko, und unverbindlich, zur Probe:
1 Elektronen-Tischrechner CALCOMAT biemann, 220 V.
Nach 8 Tagen zahle ich ihn
 bar, in 6, in 12 Raten bei 1/3 ges. Anzahlung.

Name: _____ Vorname: _____
Adresse: _____ Beruf: _____
Ort: _____ Postleitzahl: _____
Tel.-Nr. _____ Unterschrift: _____ 811